

Willkommen bei MUS-E® CH/FL

Das Programm MUS-E® wurde 1993 von Yehudi Menuhin, einem der berühmtesten Violinvirtuos des 20. Jahrhunderts, in der Schweiz initiiert. Als Pilotprojekt wurde es an der Muesmattschule in Bern erstmals erprobt. Yehudi Menuhin glaubte an die grosse persönlichkeitsbildende Wirkung der Musik – und der Künste allgemein – für eine tolerante und sich gegenseitig respektierende Gesellschaft.

Mit MUS-E® sind heute Menuhin's Visionen in zahlreichen europäischen Ländern und in Israel für mehrere tausend Schulklassen Wirklichkeit. Die einzelnen Organisationen in den Ländern sind Mitglieder der «International Yehudi Menuhin Foundation» (IYMF) Brüssel, die das Programm MUS-E® international koordiniert. In diesem Netzwerk ist der Verein MUS-E Schweiz/Fürstentum Liechtenstein für eine Etablierung und Verbreitung des Programms in der Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein aktiv.

Zentrales Anliegen des Programms MUS-E® ist die soziale, emotionale und körperliche Sensibilisierung von Schulkindern. Professionelle Künstlerinnen und Künstler aller Kunstsparten vermitteln in der Regel wöchentlich während zweier Lektionen in einer Schulklasse das direkte künstlerische Erlebnis durch ein kreatives Miteinander. Die Schulkinder erhalten durch MUS-E® eine Chance, ihren eigenen Ausdruck und ihre Begabung in den Künsten zu entdecken und weiter zu entwickeln. Sie erleben, dass die Künste dazu beitragen, sich selbst und die Umwelt besser zu verstehen.



Besuchen Sie uns auf unserer Homepage. Hier finden Sie weitere Informationen sowie die Möglichkeit unserem Verein als Mitglied beizutreten und in Ihrer Region MUS-E® zu unterstützen.

Wir freuen uns auf jede Idee oder Anregung von Ihnen!

Das Team von MUS-E® CH/FL

Schenken Sie MUS-E einen Beitrag
IBAN: CH17 0079 0042 3990 3826 9
(wir sind steuerbefreit)

MUS-E® CH/FL
Helvetiastrasse 7
CH-3005 Bern
Telefon +41 31 922 27 57
Fax +41 31 922 27 58
E-Mail info@mus-e.ch
Internet www.mus-e.ch

Die ausgewählten Bilder sind aus unserem Archiv. Leider können wir nicht alle davon zurückverfolgen, sollte jemand Einwände zur Verwendung haben, bitten wir die Person uns zu kontaktieren.

In Partnerschaft mit:



Kreative Kinder
sind leistungs-
fähiger und den
Herausforderungen
der Gesellschaft
von morgen besser
gewachsen.



Die Künste in der Schule
Les arts à l'école • Le arti a scuola



MUS-E® geht über die klassische Kunstvermittlung hinaus, indem es Kunst und Bildung verwebt.

Das Programm strebt nach langfristiger Wirkung und grenzt sich von anderen Kunstprogrammen an Schulen nicht zuletzt durch die Dauer der einzelnen Module ab, insbesondere durch:

- die Ganzheitlichkeit der Inhalte und die Einbettung in eine begleitende, von MUS-E® CH/FL zur Verfügung gestellte Struktur, welche die Lehrpersonen in der Klasse unterstützt.
- die MUS-E® Koordinatorinnen und Koordinatoren, die die Projekte begleiten.
- die Einbindung von Künstlerinnen und Künstlern aus ihrer Region.
- die Weiterbildung der Beteiligten.
- die kontinuierliche Qualitätssicherung und Evaluation des Projekts.
- das internationale MUS-E® Netzwerk.
- die Kooperationspartner und Partnerschaften.

Argumente für MUS-E®

1.

MUS-E® ist Menschenbildung

MUS-E® stellt die Entfaltung der Persönlichkeit, die Förderung der Kreativität und Ausdrucksfähigkeit und die Stärkung der sozialen Kompetenz in den Fokus.

MUS-E® bietet Schülerinnen und Schülern einen Erfahrungsraum, der frei von Anforderungen nach richtigen oder falschen Lösungen die Möglichkeit schafft, die individuelle Ausdrucksform bei sich und anderen innerhalb einer Kunstsparte zu entdecken.

In der Begegnung mit Kunst, Künstlern und Künstlerinnen werden Kinder und Jugendliche herausgefordert, ihre Potentiale zu entfalten – sich etwas zuzutrauen, sich eine eigene Meinung zu bilden und das persönliche Umfeld selbst zu gestalten.

2.

MUS-E® wirkt integrativ

Durch die Auseinandersetzung mit den Künsten und ihren verschiedensten Ausdrucksformen als universelle Sprache der Menschheit werden in MUS-E® Grenzen überwunden, Vorurteile abgebaut und kulturelle Vielfalt als Ressource erlebt.

3.

MUS-E® bereichert die Schule

Durch die Integration von externen Künstler-Persönlichkeiten als «Dritte» im Unterricht und dem damit verbundenen Rollen- und Perspektivenwechsel der Lehrpersonen wird eine neue Lernkultur etabliert, die auch auf das System Schule und den neuen geforderten Qualitätsrahmen Bezug nimmt.

4.

MUS-E® ist nachhaltig

MUS-E® ist – im Unterschied zu Kunst in Neigungsgruppen oder als Wahlfach – integrierter Bestandteil des Normalunterrichts und findet im Klassenverband unter Mitwirkung der Klassenlehrpersonen über einen Zeitraum von grundsätzlich zwei Jahren statt.

5.

MUS-E® wird begleitet

Die am Programm teilnehmenden Schulen und Künstlerinnen und Künstler werden durch die Koordinatorinnen und Koordinatoren von MUS-E® CH/FL kontinuierlich begleitet und beraten, sowie im Rahmen nationaler und internationaler Seminare fortgebildet.

6.

MUS-E® entwickelt sich weiter

Das MUS-E® Netzwerk versteht sich als lernende Organisation und hat das Programm MUS-E® seit der Gründung kontinuierlich weiterentwickelt. Es wird angestrebt, das Programm auch in Zukunft im Hinblick auf die unterschiedlichen Bedürfnisse und Anforderungen auszubauen.

7.

MUS-E® ist visionär

MUS-E® folgt der Vision ihres Gründers Yehudi Menuhin, wonach Kunst und Kultur der Entfaltung, Bildung und Verständigung von Menschen dienen.

MUS-E® ermöglicht und unterstützt

- die Künste in der Schule, um Kindern zu helfen ihr Potential zu entdecken.
- neue Wege des Denkens und der Kreativität in die Schulklasse.
- die Erziehung zu Vielfalt und Toleranz.
- die soziale und kulturelle Integration, die Prävention gegen Gewalt, Rassismus und sozialem Ausschluss zwischen den Kindern.